

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport
am **Mittwoch, 16. Februar 2022, 17:00 Uhr**
im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

23. Februar 2022
1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Norbert Sprafke, Vorsitzender, SPD
Jutta Schwalm, 1. stellvertretende Vorsitzende, CDU
Mustafa Gündar, 2. stellvertretender Vorsitzender, B90/Grüne
Julia Herz, Mitglied, B90/Grüne
Dorothee Köpp, Mitglied, B90/Grüne
Anja Lipschik, Mitglied, B90/Grüne
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Katja Wurst, Mitglied, SPD (Vertretung für Esther Kalveram)
Tabea Mößner, Mitglied, DIE LINKE
Manuela Ernst, Mitglied, FDP
Norbert Hansmann, Mitglied, AfD

Teilnehmer mit beratender Stimme

Semra Yazicioglu, Vertreterin des Ausländerbeirates
Ronny Blume, Vertreter des Behindertenbeirates

Magistrat

Ilona Friedrich, Bürgermeisterin, SPD

Schriftführung

Feyza Tanyeri, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Annette Knieling, Mitglied, CDU
Holger Römer, Mitglied, CDU
Jennifer Rieger, Stadtverordnete, Die PARTEI

Tagesordnung:

1. **Verwaltungsvereinbarung zum Neubau einer Sporthalle an der Herderschule Kassel zwischen dem Landkreis Kassel und der Stadt Kassel** 101.19.368
2. **Testen in Kindertagesstätten und Horten in der Stadt Kassel** 101.19.334
3. **Pandemiebekämpfung und Überlastung des Gesundheitsamtes** 101.19.359

Vorsitzender Sprafke eröffnet die mit der Einladung vom 9. Februar 2022 ordnungsgemäß einberufene 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und Tagesordnung fest.

1. **Verwaltungsvereinbarung zum Neubau einer Sporthalle an der Herderschule Kassel zwischen dem Landkreis Kassel und der Stadt Kassel**
Vorlage des Magistrats
- 101.19.368 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Verwaltungsvereinbarung zum Neubau einer Sporthalle an der Herderschule. Auf Grund der nicht absehbaren Baukostensteigerungen wurde die 3. Rate des Baukostenzuschusses in Höhe von 488.000 €, zahlbar bei Inbetriebnahme, nicht im Haushalt 2022 angemeldet, sondern wird im Rahmen des Haushaltsplan-aufstellungsverfahrens in den Haushalt 2023 eingestellt“

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Verwaltungsvereinbarung zum Neubau einer Sporthalle an der Herderschule Kassel zwischen dem Landkreis Kassel und der Stadt Kassel, 101.19.368, wird **zugestimmt**.

3 von 4

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Lipschik

2. Testen in Kindertagesstätten und Horten in der Stadt Kassel

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.19.334 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Teststrategie wird derzeit in den städtischen Kitas und Horten verfolgt?
2. Welche Tests werden eingesetzt?
3. Wie häufig werden die Kinder in der Woche getestet?
4. Wer führt die Tests mit den Kindern durch?
5. Falls zu Hause getestet wird, wie wird sichergestellt, dass die Tests mit den Kindern durchgeführt werden?
6. Wie werden die Testergebnisse dokumentiert?
7. Welche Regelungen (vgl. 1 bis 6) gelten für die Einrichtungen in Freier Trägerschaft?
8. Welche zusätzlichen Maßnahmen und Regeln werden umgesetzt, um Gruppenschließungen in Horten und Kitas zu vermeiden?
9. Wie steht der Magistrat zu einer allgemeinen Testpflicht in den Kindertagesstätten in Kassel?

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Anfrage.

Vorsitzender Sprafke erklärt die Anfrage für erledigt.

3. Pandemiebekämpfung und Überlastung des Gesundheitsamtes

Anfrage Fraktion DIE LINKE

- 101.19.359 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele neue Corona-Fälle konnten seit 1.1.2022 nicht zeitnah (d.h. am Tag des Eingangs eines positiven PCR-Tests) im System erfasst und ans RKI gemeldet werden?
2. Wie viele Personen sind pro Tag mit welchem Stundenumfang im Durchschnitt mit der Erfassung der jeweils neuen Corona-Fälle betraut?
3. Wie viele Mitarbeiter*innen würden benötigt, um eine zeitnahe Erfassung und Bearbeitung der jeweils neuen Corona-Fälle zuverlässig gewährleisten zu können?
4. In welcher Weise werden Infizierte und Kontaktpersonen aus vulnerablen Gruppen (Senioreneinrichtungen, Kranken- und Altenpflegepersonal, Kinder und Beschäftigte in Schulen und Kitas) identifiziert, um besondere Schutzmaßnahmen für die Menschen in den betroffenen Einrichtungen einleiten zu können?
5. Wie viele Mitarbeiter*innen der einzelnen Abteilungen des Gesundheitsamtes wurden seit 1.12.2021 mit welchem Stundenumfang zur Pandemiebekämpfung abgestellt und wie viele Mitarbeiter*innen stehen noch für die Aufgaben der jeweiligen Abteilungen zur Verfügung?
6. Ist es zutreffend, dass zurzeit vor dem Hintergrund der angespannten Personalsituation keine Schuleingangsuntersuchungen durchgeführt werden?
7. Welche weiteren Aufgaben des Gesundheitsamtes können zurzeit nicht oder nur eingeschränkt wahrgenommen werden? (Bitte für jede Abteilung aufgeschlüsselt angeben.).

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Vorsitzender Sprafke erklärt die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 17:27 Uhr

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin